

Newcore Gold durchteuft 4,41 g/t Gold auf 24,0 m, einschließlich 9,08 g/t Gold auf 10,0 m

20.05.2025 | [IRW-Press](#)

Bei den Bohrungen wurden in der Goldlagerstätte Boin mächtige Zonen mit höhergradiger Goldmineralisierung durchschnitten

Vancouver, 20. Mai 2025 - [Newcore Gold Ltd.](#) (Newcore oder das Unternehmen) (TSX-V: NCAU, OTCQX: NCAUF) freut sich, weitere Ergebnisse von Bohrungen bekannt zu geben, die im Rahmen des laufenden, 35.000 m umfassenden Bohrprogramms auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt Enchi (Enchi oder das Projekt) in Ghana niedergebracht wurden. Im Rahmen von oberflächennahen Bohrungen im Umkehrspülverfahren (Reverse Circulation, RC) auf der Goldlagerstätte Boin (Boin) wurden mehrere mächtige Zonen mit einer hochgradigen Goldmineralisierung durchteuft. Unter anderem wurde in Bohrloch KBRC357 ab 126 m Tiefe ein 24,0 Meter (m) langer Abschnitt mit 4,41 Gramm Gold pro Tonne (g/t Au) durchschnitten, in dem ab 132 m Tiefe ein höhergradig mineralisierter Teilabschnitt von 10 m Länge mit 9,08 g/t Au enthalten war. In Bohrloch KBRC360 wurde ab 75 m Tiefe ein 52,0 m langer Abschnitt mit 1,58 g/t Au durchteuft, in dem ab 96 m Tiefe ein 16,0 m langer Abschnitt mit 3,04 g/t Au enthalten war. Die Bohrungen liefern nach wie vor den Nachweis, dass im Projekt Enchi eine entsprechende Kontinuität der Goldmineralisierung und auch das Potenzial für eine Ressourcenerweiterung gegeben ist.

Der Schwerpunkt des laufenden, 35.000 m umfassenden Bohrprogramms auf Enchi liegt auf der Ressourcenerweiterung und auf Ergänzungsbohrungen, um vermutete Ressourcen in die angedeutete Kategorie aufzuwerten. Das Ziel der ersten Bohrphase ist der Abschluss der Bohrungen, die für die Hochstufung der Ressourcen erforderlich sind, bevor im Laufe dieses Jahres eine vorläufige Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben wird. Der Schwerpunkt der zweiten Phase des Bohrprogramms wird auf der Entdeckung und Ressourcenerweiterung liegen, einschließlich Bohrungen, die Explorationsziele in früheren Stadien anpeilen, sowie Bohrungen, deren Schwerpunkt auf der Definierung des Ressourcenwachstumspotenzials in der Tiefe liegt.

Wichtigste Ergebnisse der Bohrungen im Bereich der Goldlagerstätte Boin im Projekt Enchi

- Im Zuge der Bohrungen im nördlichen Zentrum der Goldlagerstätte Boin stieß man auf mehrere mächtige Zonen mit Goldmineralisierung, in der auch höhergradige Abschnitte enthalten waren.

o In Bohrloch KBRC357 wurde ab 126 m Tiefe ein 24,0 m langer Abschnitt mit 4,41 g/t Au durchteuft, in dem ab 132 m Tiefe ein 10,0 m langer Abschnitt mit 9,08 g/t Au enthalten war.

o In Bohrloch KBRC360 wurde ab 75 m Tiefe ein 52,0 m langer Abschnitt mit 1,58 g/t Au durchteuft, in dem ab 96 m Tiefe ein 16,0 m langer Abschnitt mit 3,04 g/t Au enthalten war. Das Bohrloch endete innerhalb der Mineralisierung. Hier stieß man ab 155 m Tiefe auf eine zweite Struktur mit 0,62 g/t Au auf 22,0 m.

- Im Zuge der Bohrungen werden nach wie vor goldführende Zonen außerhalb des Tagebaubereichs durchörtert, der die Mineralressourcenschätzung für die Lagerstätte Boin derzeit eingrenzt.

o In Bohrloch KBRC347B wurde ab 134 m Tiefe ein 38,0 m breiter Abschnitt mit 1,05 g/t Au durchörtert.

o In Bohrloch KBRC362 wurde ab 158 m Tiefe ein 52,0 m breiter Abschnitt mit 0,66 g/t Au durchörtert, das Bohrloch endete innerhalb der Mineralisierung.

Luke Alexander, President und CEO von Newcore, kommentiert die Funde folgendermaßen: Die Ergebnisse der laufenden Bohrungen auf Enchi zeigen nach wie vor die starke Kontinuität der Mineralisierung sowie das Potenzial für ein entsprechendes Ressourcenwachstum auf. Wir stoßen nicht nur laufend auf mächtige goldführende Zonen, sondern auch auf höhergradig mineralisierte Goldabschnitte, deren Erzgehalt über dem Lagerstättendurchschnitt liegt. Bemerkenswert ist, dass wir auch unterhalb der Grubengrenze, durch welche die aktuelle Mineralressourcenschätzung auf Boin eingeschränkt wird, immer wieder mineralisierte Abschnitte durchörtert. Diese zusätzlichen hochgradigen Durchschneidungen nahe der Oberfläche sind ein klarer Hinweis auf die Chance einer erheblichen Ressourcenerweiterung in der Tiefe. Die meisten Bohrlöcher auf Enchi wurden bis dato nur bis in eine vertikale Tiefe von durchschnittlich 100 Meter abgeteuft. Wenn man nun vergleichsweise andere Goldminen mit mehreren Millionen Unzen heranzieht - wie etwa die

Minen Chirano und Bibiani von Asante sowie die von Newmont betriebene Mine Ahafo, die sich alle entlang des Sefwi-Bibiani-Gürtels befinden -, dann ist davon auszugehen, dass wir mit der Definition des Projektpotenzials erst am Anfang stehen. Wir bereiten uns derzeit auf ein Mineralressourcen-Update und eine Vormachbarkeitsstudie im ersten Halbjahr 2026 vor und hoffen in diesem Zusammenhang auf weitere Indizien für das Wachstums- und Größenpotenzial unseres Goldprojekts Enchi, wo die Exploration im Distriktmaßstab erfolgt.

In dieser Pressemitteilung werden die Ergebnisse von 11 RC-Bohrlöchern über insgesamt 2.042 m (KBRC347B, KBRC357 bis KBRC366) gemeldet, die die Goldlagerstätte Boin anpeilten, wobei alle Bohrlöcher eine Goldmineralisierung durchschnitten. Im Rahmen des laufenden Bohrprogramms 2024 - 2025 auf Enchi wurden insgesamt 19.634 m in 153 Bohrlöchern gemeldet.

Die nachstehende Tabelle enthält ausgewählte Analyseergebnisse aus den 11 Bohrlöchern des Bohrprogramms, über die in dieser Meldung berichtet wird:

Tabelle 1 - Wichtigste Ergebnisse der Bohrungen auf dem Goldprojekt Enchi

Bohrloch-Nr.	Zone/Lagerstätte	von (m)	bis (m)
KBRC357	Boin	126,0	150,0
einschließlich		132,0	142,0
KBRC360	Boin	75,0	127,0
einschließlich		96,0	112,0
KBRC347B	Boin	134,0	172,0
KBRC362	Boin	158,0	210,0
KBRC359	Boin	110,0	144,0

Anmerkungen:

1. Siehe detaillierte Tabelle für vollständige Ergebnisse;
2. Bei den angegebenen Abschnitten handelt es sich um Bohrlochlängen mit einer geschätzten wahren Mächtigkeit von 75-85 %, und
3. Längengewichtete Durchschnittswerte von ungekürzten Analyseergebnissen.

Eine Plankarte mit den Standorten der Bohrlöcher kann hier aufgerufen werden:

https://newcoregold.com/site/assets/files/5915/2025_05_20-ncanr-enchi-plan-map-boin.pdf

Querschnitte mit den Bohrergebnissen und Höhepunkten der Bohrlöcher KBRC357, KBRC359 und KBRC360 können hier aufgerufen werden:

https://newcoregold.com/site/assets/files/5915/2025_05_20-ncanr-crosssections-boin.pdf

Eine vollständige Liste der Bohrergebnisse in dieser Pressemitteilung, einschließlich Details der Bohrlöcher, kann hier aufgerufen werden:

https://newcoregold.com/site/assets/files/5915/2025_05_20-ncanr-enchi-2024-2025-drill-results.pdf

Bohrungen auf der Goldlagerstätte Boin

Die Bohrlöcher KBRC347B und KBRC357 bis KBRC366 (11 RC-Bohrlöcher über insgesamt 2.042 m), die die nördlich-zentralen und zentralen Bereiche der Lagerstätte anpeilten, wurden auf Boin absolviert. Die Bohrungen zielten auf die oberflächennahe Oxidzone, die Übergangszone sowie die oberste Sulfidmineralisierung ab; es handelte sich dabei um Infill-Bohrungen, die auf die Aufwertung von Ressourcen ausgerichtet waren, um das Konfidenzniveau zu verbessern und die bestehende Mineralressourcenschätzung zu erweitern. Die RC-Bohrungen auf Boin erfolgten auf Abschnitten im Abstand von 50 Metern, wobei die Bohrlöcher alle 25 Meter entlang der Abschnitte niedergebracht wurden. Die in dieser Pressemitteilung gemeldeten Bohrlöcher sind auf 3 separate Abschnitte im nördlich-zentralen Gebiet von Boin, die sich über eine Streichlänge von 200 Metern erstrecken, sowie auf 5 separate Abschnitte im zentralen Gebiet von Boin verteilt, die sich über eine Streichlänge von 1,3 Kilometern erstrecken.

5 RC-Bohrungen über insgesamt 929 m (KBRC357 bis KBRC361) wurden im nördlichen Zentrum der

Struktur auf Boin niedergebracht. In Bohrloch KBRC357 wurde ab 126 m Tiefe innerhalb der oberen Sulfidmineralisierung ein 24,0 m breiter Abschnitt mit 4,41 g/t Au durchteuft, in dem ab 132 m Tiefe im Zentrum der Struktur ein höhergradiger Teilabschnitt mit 9,08 g/t Au auf 10,0 m enthalten war. In Bohrloch KBRC357 wurde außerdem ein zweiter Abschnitt mit 1,07 g/t Au auf 8,0 m ab 113 m Tiefe innerhalb der Übergangszone bzw. des oberen Sulfidhorizonts durchörtert. In der 200 Meter nördlich von Bohrloch KBRC357 niedergebrachten Bohrung KBRC360 wurde ab 75 m Tiefe ein 52,0 m langer Abschnitt mit 1,58 g/t Au durchteuft, in dem ab 96 m Tiefe innerhalb der Übergangsm mineralisierung ein 16,0 m langer Abschnitt mit 3,04 g/t Au enthalten war. In diesem Bohrloch wurde eine zweite Struktur innerhalb der Sulfidmineralisierung mit 0,62 g/t Au auf 22,0 m ab 155 m Tiefe angetroffen. Bohrloch KBRC360 endete in einer mineralisierten Zone. Der Großteil dieses zweiten Abschnitts befand sich unterhalb der Abgrenzung des Tagebaubereichs, auf den sich die aktuelle Mineralressourcenschätzung bei Boin bezieht. Zusätzliche Bohrungen im nördlichen Zentrum der Zone Boin stießen auf mächtige Zonen einer Goldmineralisierung mit überdurchschnittlichen Erzgehalten, wie etwa Bohrung KBRC359, die 25 Meter östlich von Bohrloch KBRC360 im selben Bereich niedergebracht wurde und in 110 m Tiefe innerhalb der Übergangszone bzw. des oberen Sulfidhorizonts einen 34,0 m langen Abschnitt mit 0,87 g/t Gold durchteufte. In Bohrloch KBRC361, das 150 Meter östlich von Bohrloch KBRC359 mit westlicher Ausrichtung gebohrt wurde, wurden mehrere Zonen innerhalb der Sulfidmineralisierung, unter anderem ein 13,0 m langer Abschnitt mit 2,13 g/t Au in 157 m Tiefe, durchörtert.

6 RC-Bohrungen über insgesamt 1.113 m (KBRC347B, KBRC362 bis KBRC366) wurden im zentralen Bereich der Struktur auf Boin, rund einen Kilometer südlich des nördlichen Zentrums, niedergebracht. In Bohrloch KBRC347B wurde in 134 m Tiefe innerhalb des Sulfidhorizonts ein 38,0 m langer Abschnitt mit 1,05 g/t Au durchteuft, außerdem ein zweiter Abschnitt ab 42 m Tiefe im Bereich der oberflächennahen Oxidmineralisierung mit 0,58 g/t auf 17,0 m. In Bohrung KBRC366, die 50 m östlich im selben Bereich wie Bohrloch KBRC347B abgeteuft wurde, wurde eine höhergradige Zone innerhalb der Sulfidmineralisierung mit 2,01 g/t Au auf 11,0 m ab 192 m Tiefe durchteuft. In der 300 m südlich von Bohrloch KBRC347B niedergebrachten Bohrung KBRC362 wurde ab 158 m Tiefe im Sulfidhorizont ein 52,0 m langer Abschnitt mit 0,66 g/t Au durchörtert. Die Bohrung endete innerhalb einer mineralisierten Zone. Der durchteufte Abschnitt befand sich zur Gänze unterhalb der Abgrenzung des Tagebaubereichs, auf den sich die aktuelle Mineralressourcenschätzung bei Boin bezieht.

Diese Bohrungen bestätigen weiterhin die Beständigkeit entlang des Streichens und entlang des Einfallens für die Hauptstrukturen, die die Goldlagerstätte Boin umfassen. Die Mächtigkeit und die Goldgehalte dieser Bohrergebnisse stimmen mit früheren, in größeren Abständen durchgeführten Bohrungen auf Boin überein. Das Unternehmen geht davon aus, dass diese Ergebnisse zusammen mit den bereits zuvor veröffentlichten Bohrergebnissen des Bohrprogramms 2024 - 2025 das Vertrauen der bestehenden Mineralressourcenschätzung erhöhen werden. Diese jüngsten Bohrungen wurden in Gebieten durchgeführt, in denen die frühere, auf die Grube beschränkte Mineralressourcenschätzung als vermutet klassifiziert wurde. Die Ergebnisse dieser jüngsten Bohrungen sollten eine Umwandlung eines beträchtlichen Teils der Mineralisierung in diesen Gebieten in die angedeutete Kategorie ermöglichen.

Arbeitsprogramm 2024 - 2025 auf Enchi

Auf Enchi ist ein 35.000 Meter umfassendes Bohrprogramm im Gange, das eine oberflächennahe Oxid- und Sulfidmineralisierung ansteuert, wobei in erster Linie Ergänzungsbohrungen für die Ressourcenumwandlung durchgeführt werden sollen, um die Vertrauenswürdigkeit der bestehenden Mineralressourcenschätzung zu erhöhen. Der Großteil der Ergänzungsbohrungen ist für die beiden größten Lagerstätten auf Enchi, Boin und Sewum, vorgesehen. Die Erhöhung der Vertrauenswürdigkeit der Mineralressourcenschätzung für Enchi ist eine Schlüsselkomponente der Erschließungsarbeiten, die vor der Beauftragung einer vorläufigen Machbarkeitsstudie für das Projekt durchgeführt werden müssen. Der Schwerpunkt eines Teils des Bohrprogramms wird auch auf der Beschreibung des Ressourcenwachstums liegen, wobei alle Lagerstättenbereiche und vorläufigen Ressourcenziele auf Enchi entlang des Streichens und in der Tiefe weiterhin offen sind, was ein zukünftiges Ressourcenwachstum im Konzessionsgebiet auf Bezirksebene ermöglicht.

Zusätzliche Explorations- und Erschließungsarbeiten sind auf Enchi im Gange, einschließlich metallurgischer Testarbeiten, Schürfgrabungen, hydrogeologischer Tests, geotechnischer Arbeiten, Umweltarbeiten sowie Bodenprobennahmen. Auf den Lagerstättengebieten Kwakyekrom und Tokosea wurden Drohnenuntersuchungen durchgeführt, die die bereits zuvor abgeschlossenen Arbeiten erweitern, um detaillierte topografische Informationen zu erhalten, die zur Erhöhung der Vertrauenswürdigkeit der Mineralressourcenschätzung für jede Lagerstätte erforderlich sind. Darüber hinaus wurde die Drohnenuntersuchung im Bereich der geplanten Haufenlaugungsanlage durchgeführt, um zusätzliche Daten für zukünftige detaillierte technische Studien bereitzustellen. Eine magnetische Flugvermessung erprobte Grassroots-Ziele in Zusammenhang mit einer Reihe von Gold-in-Boden-Anomalien und Goldmineralisierungen, die im Rahmen von Schürfgrabungen identifiziert wurden. Auch auf den

Konzessionen Omanpe und Aboitia werden zurzeit Bodenprobennahmen durchgeführt, um die Ziele in frühem Stadium auf Enchi für zukünftige Schürfgrabungen und Bohrungen weiter zu definieren.

Goldzone Boin

Boin ist eine jener fünf Lagerstätten, die Teil der Mineralressourcenschätzung auf Enchi sind (Boin beherbergt eine angedeutete Mineralressource von 13,0 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,62 g/t Au, die 258.200 Unzen enthält, sowie eine vermutete Mineralressource von 15,9 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,68 g/t Au, die 349.000 Unzen enthält). Boin liegt 10 Kilometer südlich der Stadt Enchi, mit nahegelegenen Straßen und Stromleitungen sowie weiteren Zugängen über eine Reihe von Bohrstraßen. Boin wird an der Oberfläche von einer über sechs Kilometer langen und einer bis zu einen Kilometer breiten Gold-in-Boden-Anomalie beschrieben. Eine mittels geophysikalischer Flugvermessung identifizierte Anomalie, die mit der Struktur von Boin übereinstimmt, erstreckt sich über einen weiteren Kilometer nach Norden und drei Kilometer nach Süden über die Grenzen der aktuellen Bohrungen hinaus. Bis dato wurden etwa 40 % der Gold-in-Boden-Anomalie auf Boin noch nicht mittels Bohrungen erprobt, wobei die durchschnittliche vertikale Tiefe aller bis dato auf Boin niedergebrachten Bohrlöcher nur 90 Meter beträgt.

Standorte der Bohrlöcher

Tabelle 2 - Details der Bohrstandorte auf dem Goldprojekt Enchi

Bohrloch-Nr.	UTM Ost	UTM Nord	Höhe	Azimut °
KBRC347B	519323	634242	118	114
KBRC357	519546	634737	145	114
KBRC358	519586	634795	158	114
KBRC359	519612	634809	148	114
KBRC360	519588	634823	145	114
KBRC361	519726	634714	117	294
KBRC362	519197	634054	133	114
KBRC363	519205	634182	115	114
KBRC364	519223	634082	125	114
KBRC365	518844	633393	139	114
KBRC366	519241	634342	130	114

Mineralressourcenschätzung für das Goldprojekt Enchi

Das Goldprojekt Enchi beherbergt eine angedeutete Mineralressource von 41,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,55 g/t Au, die 743.500 Unzen Gold enthält, sowie eine vermutete Mineralressource von 46,6 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,65 g/t Au, die 972.000 Unzen enthält. Die Praktiken der Mineralressourcenschätzung entsprechen den CIM Estimation of Mineral Resource and Mineral Reserve Best Practice Guidelines (29. November 2019) sowie den CIM Definition Standards for Mineral Resources and Mineral Reserves (10. Mai 2014), die mittels Referenz in National Instrument 43-101 (NI 43-101) integriert wurden. Die Mineralressourcenschätzung stammt aus dem technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Technical Report, Preliminary Economic Assessment on the Enchi Gold Project mit Wirksamkeitsdatum 24. April 2024, der im Auftrag von Newcore von Preetham Nayak, P.Eng., Ryda Peung, P.Eng., und Zunedbhai Shaikh, P.Eng., Mitarbeiter von Lycopodium Minerals Canada Ltd., Kerrine Azougarh, P.Eng., Mitarbeiterin von Micon International Limited, sowie Simon Meadows Smith, P.Eng. / P.Geo., Mitarbeiter von SEMS Exploration, gemäß NI 43-101 erstellt wurde und im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar ist. Simon Meadows Smith ist ein unabhängiger qualifizierter Sachverständiger (QP) gemäß NI 43-101.

Best Practices von Newcore Gold

Newcore verpflichtet sich bei den gesamten Explorations-, Probenahme- und Bohrtätigkeiten zu Best-Practice-Standards. Die Bohrungen wurden von einer unabhängigen Bohrfirma durchgeführt, die dem Branchenstandard entsprechende RC- und Diamantbohranlagen eingesetzt hat. Die Qualitätssicherungs- und -kontrollverfahren der Analysen umfassen die systematische Einfügung von Blind-, Standard- und Doppelproben in den Probenstrom. Die Proben werden in versiegelten Beuteln verpackt und zwecks Brandprobe mit 50 Gramm Gold direkt an Intertek Labs in Tarkwa, Ghana, versandt.

Qualifizierter Sachverständiger

Gregory Smith, P.Geo., Vice President of Exploration von Newcore, ist ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß NI 43-101 und hat die technischen Daten und Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Herr Smith hat die hierin offengelegten technischen und wissenschaftlichen Daten überprüft und die zugrunde liegenden Daten angemessen verifiziert, einschließlich der Bestätigung der Bohrlochdatendateien mit den ursprünglichen Bohrlochprotokollen und Probenzertifikaten.

Über Newcore Gold Ltd.

Newcore Gold entwickelt sein Goldprojekt Enchi in Ghana, dem größten afrikanischen Goldproduzenten(1), weiter. Newcore Gold bietet Investoren eine einzigartige Kombination aus erstklassigen Führungskräften, die durch ihre 15%-Eigentümerschaft am Firmenkapital mit den Aktionären in Einklang stehen, und erstklassigen Explorationsmöglichkeiten auf Bezirksebene. Das 248 Quadratkilometer große Landpaket von Enchi erstreckt sich über 40 Kilometer der produktiven Scherzone Bibiani in Ghana, einem Goldgürtel, der einige Goldvorkommen mit mehreren Millionen Unzen beherbergt, einschließlich der 50 Kilometer weiter nördlich gelegenen Mine Chirano. Die Vision von Newcore ist der Aufbau eines reaktionsschnellen, kreativen und leistungsstarken Goldunternehmens, das die Renditen für die Aktionäre maximiert.

(1) Quelle: Produktionsvolumen für 2023 nach Angaben des World Gold Council.

Für das Board of Directors von [Newcore Gold Ltd.](#)

Luke Alexander
President, CEO & Direktor

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Mal Karwowska, Vice President, Corporate Development and Investor Relations
+1 604 484 4399
info@newcoregold.com
www.newcoregold.com

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung enthalten (zukunftsgerichtete Aussagen). Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und basieren auf Erwartungen, Schätzungen und Prognosen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung. Jede Aussage, die eine Diskussion in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen, zukünftige Ereignisse oder Leistungen beinhaltet (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Formulierungen wie plant, erwartet, wird erwartet, budgetiert, geplant, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, antizipiert oder glaubt oder Variationen - einschließlich negativer Variationen - solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erzielt werden können", könnten, würden, dürften oder werden) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein. In dieser Pressemitteilung beziehen sich zukunftsgerichtete Aussagen unter anderem auf: Aussagen über die Schätzung von Mineralressourcen, die Ergebnisse vorläufiger wirtschaftlicher Bewertungen, den Abschluss einer Vormachbarkeitsstudie, die Ergebnisse metallurgischer Testarbeiten und von unserer laufenden Bohrkampagne, Bohrergebnisse, die Größe oder Beschaffenheit von Mineralvorkommen, die voraussichtliche Weiterentwicklung von Mineralkonzessionen oder Programmen und zukünftige Explorationsaussichten.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen und alle Annahmen, auf denen sie beruhen, werden in gutem Glauben gemacht und spiegeln unsere derzeitige Einschätzung hinsichtlich der Richtung unseres Geschäfts wider. Die Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, basieren auf Informationen, die Newcore derzeit zur Verfügung stehen. Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf Annahmen beruhen, die das Management von Newcore für vernünftig hält

oder zu diesem Zeitpunkt für vernünftig hielt, kann Newcore seinen Anlegern nicht versichern, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit solchen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen werden, da es andere Faktoren geben kann, die dazu führen können, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten auch bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit dem spekulativen Charakter des Geschäfts von Newcore; das formative Entwicklungsstadium von Newcore; die finanzielle Lage von Newcore; mögliche Schwankungen der Mineralisierung, des Gehalts oder der Gewinnungsraten; die tatsächlichen Ergebnisse der laufenden Explorationsaktivitäten; Schwankungen der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen; Schwankungen der Wertpapiermärkte; Schwankungen der Kassa- und Terminpreise von Gold und anderen Rohstoffen; Schwankungen der Währungsmärkte (wie etwa der Wechselkurs des kanadischen Dollars zum US-Dollar); Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen; Risiken und Gefahren, die mit dem Geschäft der Mineralexploration, -erschließung und des Bergbaus verbunden sind (einschließlich Umweltgefahren, ungewöhnlicher oder unerwarteter geologischer Formationen); das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die den Bergbau einschränken könnten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern; die Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung (einschließlich der Risiken, die mit der Erlangung der erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen durch die Regierungsbehörden verbunden sind); und die Eigentumsrechte an Konzessionsgebieten.

Die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Newcore ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser sollten sich daher nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/692641--Newcore-Gold-durchteuft-441-g-t-Gold-auf-240-m-einschliesslich-908-g-t-Gold-auf-100-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).